

Mehmet Ekici (#37)

Beitrag von „Hamburger Clubfan †“ vom 29. Oktober 2010, 17:02

Beim Spiel Deutschland - Türkei waren auf türkischer Seite mindestens 4 Spieler von 11, die in Deutschland geboren und fußballerisch ausgebildet wurden (Sahin, die Altintop-Zwillinge und dieser Verteidiger von Sursaspor, der in Kassel aufwuchs und spielte...ich habe den Namen vergessen).

Das sind mehr als ein Drittel....in den Nachwuchsmannschaften den Türkei sieht es noch eklatanter aus....da ist der Anteil teilweise weit über 50 %.

Ich gebe Wastl recht, spätestens mit der U-21 sollte man sich für ein Land festspielen..... denn, nochmal, es kann doch nicht sein, daß ein Verband ausbildet und viel Geld investiert, während der Andere, wenig bis gar nichts in dieser Hinsicht tut und nur diese ausgebildeten Spieler abwirbt.